

DSGVO-Informationsklausel

Gemäß Art. 13 der Verordnung 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (EU) vom 27. April 2016 - Allgemeine Datenschutzverordnung (Gesetzblatt UE L 119 vom 04.05.2016) möchten wir Sie darüber informieren :

1. Der Verwalter Ihrer personenbezogenen Daten ist der Direktor des Seeverkehrsamts in Szczecin, pl. Stefana Batorego 4, 70-207 Stettin.

2. Der Datenschutzbeauftragte ist bestellt; Kontakt: E-Mail: IOD@ums.gov.pl; Telefon: +48 914 403 309.

3. Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet, um das Verfahren der Fahrgastbeschwerden - gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, min. Scherz. 6 Absatz 1 Buchstabe b, c oder e DSGVO und der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU) Nr. 1177/2010.

4. Der Administrator verarbeitet nur die erforderlichen personenbezogenen Daten, insbesondere:

- a) Vor- und Nachname,
- b) Sitzadresse, Korrespondenzadresse, Wohnadresse,
- c) Kontaktdaten - E-Mail, Telefonnummer.

5. Die Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind nur Unternehmen, die auf der Grundlage des geltenden Rechts berechtigt sind, personenbezogene Daten zu erhalten, und Unternehmen, die dem Administrator Dienstleistungen erbringen. Empfänger der Daten können insbesondere sein:

- a) Postbetreiber bei Korrespondenz,
- b) Reeder, Frachtführer.

6. Im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- a) das Recht, auf den Inhalt personenbezogener Daten zuzugreifen;
- b) das Recht, die Berichtigung personenbezogener Daten zu verlangen – wenn die Daten unrichtig oder unvollständig sind;
- c) das Recht auf Löschung personenbezogener Daten - falls die Grundlage für ihre Verarbeitung weggefallen ist, personenbezogene Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, müssen personenbezogene Daten gelöscht werden, um der gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen;
- d) das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten zu verlangen – wenn: die betroffene Person die Richtigkeit der personenbezogenen Daten in Frage stellt, die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig ist und die betroffene Person der Löschung der Daten widerspricht und stattdessen deren Einschränkung verlangt Der Administrator benötigt die Daten für seine Zwecke nicht mehr, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Verteidigung oder Verfolgung von Ansprüchen;
- e) Datenübertragbarkeit.

7. Die Bereitstellung der Daten ist freiwillig, aber notwendig, um den Verarbeitungszweck, die Durchführung von Passagierbeschwerdeverfahren in der Seeschifffahrt, zu erreichen.

8. Die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten werden nicht automatisiert verarbeitet, auch nicht in Form von Profiling. Ihre Daten werden auch nicht an

Drittstaaten oder internationale Organisationen im Sinne der Bestimmungen der DSGVO übermittelt.

9. Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzureichen, dh dem Präsidenten des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten, Ul. Stawki 2, 00-193 Warschau, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die Bestimmungen der DSGVO verstößt.